

Ich schell mein Horn ins Jammertal.

(Altdeutsch.)

(Orig. B dur.)

Op. 43. N^o 3.

Durchaus nicht zu langsam und ziemlich frei vorzutragen.

30.

1. Ich schell mein Horn ins Jammer-tal, mein Frennd ist mir ver-schwun-den,
 2. Fahr hin, Ge-wild, in Waldes Lust! Ich will dir nimmer schre-cken
 3. Kein Hoch-ge-wild ich fa-hen kann, das muß ich oft ent-gel-ten,

ich hab ge-jagt, muß a-be-lahn, das Wild läuft vor den Hun-den.
 mit Ja-gen dein schnee-wei-ße Brust, ein an-der muß dich we-cken
 noch halt ich stät auf Jä-gers Bahn, wie wohl mir Glückkommt sel-ten.

Ein e-del Tier in die-sem Feld hatt ich mir aus-er-ko-ren, das schied von
 mit Jä-gers Schrei und Hun-de-biß, daß du nit magstent-rin-nen; halt dich in
 Mag mir nit g'bühn ein Hochwild schön, so laß ich mich be-gnü-gen an Ha-sen-

mir, als ich wohl spür, mein Ja-gen ist ver-lo- - - - ren.
 Hut, mein Tier-le gut! mit Leidscheid ich von hin- - - - nen.
 fleisch, nit mehr ich heisch, das mag mich nit be-trü- - - - gen.